

Sidetracks Reise – Nordinsel Abenteuer

Reiseverlauf Wellington – Auckland

Individuelle Fluganreise

1. Ankunft Wellington - Stadtbesichtigung
2. Wellington und Wanganui River
- 3.-5. Wanganui River – 3 tägige Kanutour
6. Tongariro National Park
7. Tongariro National Park - Wandertag im Vulkangebiet
8. Hawkes Bay - Napier
9. Fahrradtour mit Weinproben
10. Bay of Plenty – Zelten am Meer
11. Rotorua – Thermalgebiet
12. Waitomo - Blackwater Rafting, Abseilen in Glühwürmchenhöhlen
- 13./14. Waitomo – 2tägige Wanderung mit Höhlenerforschung
15. Coromandel Halbinsel
16. Coromandel - Meereskajakfahrt
17. Von Coromandel zum Goat Island Meeresschutzgebiet
18. Northland – Goat Island Schwimmen, Schnorcheln - Cape Brett Halbinsel
19. Cape Brett – Wandertag, Übernachtung Leuchtturmwärterhaus
20. Vom Leuchtturm per Wassertaxi nach Russell, Bay of Islands
21. Waitangi Treaty House und Waka Kanutour
22. Tagesausflug zum Cape Reinga
23. Bay of Islands – ganztägiger Segeltörn
24. Waipoua Forest - Nachtwanderung mit Maoriführung zu den Kauri-Baumriesen
25. Naturhafen Hokianga – Dünensurfen, Besuch Kaurimuseum
26. Töpelkolonie – Auckland - Abreise Flug und Ankunft Heimatflughafen

Diese Reise beinhaltet einige Wanderungen mit Gehzeiten von 4 bis 7 Stunden, teilweise auf steinigen Wegen und auch mal querfeldein. Stabile Wanderschuhe sind erforderlich. Der Einsatz von Wanderstöcken wird bei Trittsicherheit empfohlen.

An fast allen Wandertagen sind kürzere Wanderungen oder eine alternative Freizeitgestaltung möglich. Bitte erkundigen Sie sich bei uns vor der Buchung oder sprechen Sie während der Tour mit Ihrer Reiseleitung.

Individuelle Fluganreise nach Neuseeland

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen An- und Abreise von Europa, zusätzlichem Transport, Unterkunft und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

1. Tag: Herzlich Willkommen in Neuseeland

Nach Ihrer Ankunft in Wellington begrüßen wir Sie herzlich. Sie haben Zeit zum Frischmachen und ersten Vertrautmachen mit Neuseeland und seiner Hauptstadt. Wir treffen uns zu unserem ersten gemeinsamen Abendessen, wo Ihr Reiseleiter Ihnen eine Einführung in vier spannende Wochen auf Neuseeland's Nordinsel geben wird.

2. Tag: Wellington

Wir verbringen unseren Vormittag in Wellington, beispielsweise mit einem Besuch des einzigartigen Te Papa Museums oder mit einer Fahrt per Standseilbahn zum Botanischen Garten, wo wir einen tollen Rundblick über die Stadt genießen können. Am Nachmittag fahren wir Richtung Wanganui unserem ersten Abenteuer entgegen.

Fahrtzeit* 4:30 Std / 290 Km

3.-5. Tag: Kanutour auf dem Wanganui River

Die 'Wanganui River Journey' ist eine der Höhepunkte unserer Neuseelandreise. Wir fahren mit dem Kanu flussabwärts über sanfte Stromschnellen durch Wälder und Schluchten und genießen die großartige Atmosphäre des Wanganui River.

Tief im Wald und völlig isoliert von jeder Zivilisation überspannt eine massive Brücke aus Beton - die 'Bridge to Nowhere' - eine große Schlucht. Auf einem einfachen Wanderweg werden wir dieses Relikt aus Neuseelands Pioniertagen erkunden. Drei Tage und zwei Nächte verbringen wir in größtenteils unberührter Natur, da dieser Legenden umwobene Fluss über weite Strecken nur mit dem Boot oder zu Fuss erreichbar ist.

Am Abend des dritten Tages zelebrieren wir das Ende unseres Flussabenteuers in einer ganz besonden Unterkunft mit einmaliger Atmosphäre.

6. Tag: Den Vulkanen entgegen

Am Morgen lassen wir die unberührte Wildnis hinter uns. Nur eine kurze Fahrstrecke trennt uns von den großen Vulkanen im Tongariro National Park. Wir haben Zeit und Gelegenheit, mit dem Sessellift zum Fusse des Mount Ruapehu hochzufahren oder eine der vielen schönen Kurzwanderwege im Park zu genießen.

Fahrtzeit* 1:45 Std / 100 Km

7. Tag: Wandertag im Tongariro National Park

Wer möchte hat die Chance, eine der beliebtesten und schönsten Tageswanderungen Neuseelands in Eigenregie zu unternehmen: die Tongariro Crossing (8-9 Stunden). Diese anspruchsvolle Wanderung führt hoch hinauf, entlang zwischen Tongariro Summit und dem Gipfel des Ngauruhoe, vorbei am 'Red Crater', dampfenden Heißwasserquellen und Fumarolen.

Wem das zu anstrengend ist bietet sich eine attraktive Alternative: mit einem überwältigenden Blick auf den schneebedeckten Mount Ruapehu und auf die Krater des Tongariro und des Ngauruhoe, wandern wir durch Vulkanlandschaft zu den Tama Lakes.

8. Tag: Ins Gebiet der "guten Tropfen"

Das sonnige Klima der Ostküste lockt. Unser Ziel ist Napier. Bekannt, weil nirgendwo sonst eine solche Vielzahl von Gebäuden im Art Deco Stil der 1930er Jahre auf so engem Raum zu sehen ist. Aber eigentlich lockt uns etwas anderes: Die Kombination von ausgezeichneten Wachstumsbedingungen und der Kunst der Winzer hat zur weltweiten Anerkennung der Weinkellereien von Hawke's Bay geführt.

Fahrtzeit* 4:30 Std / 250 Km

9. Tag: Mit dem Fahrrad zur Kostprobe

Durch die wunderschöne Landschaft des Weinanbaugebietes machen wir eine Fahrradtour, lassen uns zwischendurch verführen von den Köstlichkeiten einer Schokoladenfabrik, besichtigen eine Maori Pa Anlage und unterbrechen unsere Tour immer wieder an einer der berühmten Weinkellereien, um einige der besten Weine des Landes zu kosten.

Für den Fall, dass wir danach vielleicht nicht mehr ganz "fahrtüchtig" sind, lassen wir uns abholen und zurück zu unserem Campingplatz chauffieren.

10. Tag: Von Hawke's Bay zur Bay of Plenty

Unsere heutige Fahrt führt uns von Napier durch die Weinbauggebiete von Hawke's Bay in Richtung Norden. 60 km vor Gisborne legen wir eine Pause ein, um unsere vom Radfahren beanspruchten Muskeln in den warmen Quellen der Morere Hotsprings zu entspannen. Weiter geht es in Richtung Whakatane. Die Teilstrecke durch den Waioeka Gorge bezeichnen einige Reiseführer als einen der schönsten 'Scenic Drives' des Landes. Noch bevor wir ankommen, können wir in an der Küste die ferne White Island entdecken, einen aktiven Vulkan, der unaufhörlich raucht, zischt und spuckt. Den Abend verbringen wir an einem der wunderschönen Strände dieser Region.

Fahrtzeit* 5:30 Std / 410 Km

11. Tag: Heiße Quellen, Schlamm und spuckende Geysire

Die geothermalen Gebiete rund um Rotorua sind unser heutiges Ziel. Minuten vom Stadtzentrum entfernt spritzt das dampfende Wasser der Geysire aus dem Boden. Blubbernde Geräusche steigen aus Schlammtümpeln und Dampf aus heißen Quellen auf, Silica-Terrassen zeigen eine beeindruckende Palette an Farben. Mount Tarawera, ein schlafender Gigant im Hintergrund, ist die unmissverständliche Erinnerung an eine turbulente Vergangenheit.

Fahrtzeit* 1:30 Std / 90 Km

12. Tag: Auf in die Unterwelt

Der heutige Tag ist eine wahre Herausforderung. Er erfordert ein bisschen Unerschrockenheit, denn wir seilen uns ab in die Unterwelt von Waitomo. Auf einem aufgeblasenen Reifen schwimmen wir an unglaublichen Kalksteinformationen vorbei und gleiten unter Millionen von leuchtenden Glühwürmchen hinweg.

Am Abend können wir beim gemeinsamen Grillen die Eindrücke des Tages noch einmal Revue passieren lassen.

Fahrtzeit* 2 Std / 150 Km

13./14. Tag: Wandertage - Höhlen und Ausblicke

Zwei weitere Tage bleiben wir in der faszinierenden Landschaft um Waitomo. Der Morgen beginnt mit einer Höhlentour ganz anderer Art. Wir lassen uns einnehmen von der unglaublichen Schönheit der Welt der Stalagmiten und Stalaktiten. Aber nicht nur die Unterwelt von Waitomo ist unvergesslich. Weitab der Touristenströme wandern wir auf einem 27 km langen Wanderweg durch Wiesen und Wälder dieses wunderschönen Karstgebietes. Auf halber Strecke liegt hoch oben auf dem Dundle Hill unsere heutige Unterkunft Kay's Cabin - eine Hütte, die großartige Ausblicke auf die umliegende Landschaft erlaubt. Gegen Nachmittag des zweiten Tages kehren wir nach Waitomo zurück.

15. Tag: Sehnsucht nach Meer und Südseeflair - Coromandel Halbinsel

Nach einer unvergesslichen Zeit lassen wir Waitomo hinter uns. Vorbei an großen Flächen von Weide- und Farmland erreichen wir gegen Mittag die Coromandel Halbinsel. Durch subtropische Landschaft führt uns unser Weg entlang der Ostküste hinauf zu einem der bekanntesten Schätze der Coromandel: die Cathedrale Cove. Wir erreichen diesen beeindruckenden Felsbogen auf einem Küstenweg, der an einem Bilderbuchstrand endet. Pohutukawa Bäumen und hohe weiße Klippen umrahmen den Strand. Vor dieser Kulisse kann man eine Einladung zum Schwimmen gar nicht mehr ablehnen.

Fahrtzeit* 3:20 Std / 230 Km

16. Tag: Paddeln im Pazifik

Mit dem Kajak paddeln wir durch Tunnel und Höhlen und vorbei an Inselwelten, die bei riesigen Vulkanausbrüchen entstanden sind.

Wir verbringen eine zweite Nacht auf dem schön gelegenen Campingplatz von Hahei, an der Ostküste der Coromandel Halbinsel.

17. Tag: Von Coromandel zum Goat Island Meeresschutzgebiet

Heute fahren wir weiter nach Northland und lassen dabei die Millionenstadt Auckland 'links liegen'. Entlang der Ostküste Northlands geht es hinauf bis zur idyllisch gelegenen Halbinsel Goat Island, einem Meeresschutzgebiet, wo wir die heutige Nacht verbringen.

Fahrtzeit* 3:30 Std / 260 Km

18. Tag: Northland – Goat Island Schwimmen, Schnorcheln - Cape Brett Halbinsel

Am Morgen genießen wir das Schutzgebiet, das ideal ist zum Schwimmen und Schnorcheln. Auch auf der schönen Strecke weiter Richtung Norden, können wir immer wieder Badestopps einlegen. Auf einem kleinen Campingplatz südlich der Cape Brett Halbinsel quartieren wir uns schon am Nachmittag ein, um genug Zeit für die Vorbereitung auf unser nächstes Abenteuer zu haben: der Cape Brett Walkway.

Fahrtzeit* 2:40 Std / 170 Km

19. Tag: Wandertag - Ausblicke und Lichtblicke

Ausgerüstet mit Rucksack, Schlafsack, Verpflegung und Kamera geht es gut gelaunt am nächsten Morgen los: etwa 8 Stunden wandern wir entlang eines Gebirgsrückens auf dem Cape Brett Walkway - immer das Meer im Blick - über die felsige Halbinsel zu unserer heutigen, ganz besonderen Übernachtungsstätte: Das Leuchtturmwärter-Haus des Cape Brett Leuchtturmes!
Fahrzeit* 0:30 Std / 20 Km

20. Tag: Vom Leuchtturm per Wassertaxi nach Russel, Bay of Islands

Nach dem anstrengenden Tag gestern wollen wir es heute langsam und gemütlich angehen. Wir lassen uns von einem Wassertaxi am Leuchtturm abholen und nach Russel schippern, einem charmanten kleinen Ort in der Bay of Islands, der in den Pioniertagen für kurze Zeit als Hauptstadt Neuseelands fungierte. Hier verbringen wir die heutige Nacht.
Fahrzeit* 0:40 Std / 32 Km

21. Tag: Waitangi Treaty House und Waka Kanutour

Wir besuchen das nahegelegene Waitangi und das Treaty Haus und wandeln dabei für einige Stunden auf den Spuren der Vergangenheit. Hier wurde am 6. Februar 1840 mit dem 'Vertrag von Waitangi' ein wichtiges Kapitel in Neuseelands Geschichte geschrieben und besiegelt.

Je nach Gezeitenstand werden wir heute noch einen anderen, aktiven und authentischen Einblick in die Maorikultur bekommen - vor oder nach dem Besuch des Treaty Hauses haben wir Gelegenheit in einem Maori Waka (Kanu) zu paddeln und treffen eine Maori Familie von der wir in Gesprächen und beim Lernen von Liedern etwas über alte Geschichten und Bräuche erfahren.

Danach geht es weiter Richtung Norden zu unserer Farmstay Unterkunft nahe des wunderschönen Naturhafens von Whangaroa, wo wir die kommenden drei Nächte verbringen. Auf dem Weg legen wir einen ganz besonderen Toilettenstop ein, denn in dem kleinen Ort Kawakawa gibt es beeindruckende, vom Künstler Hundertwasser entworfene Toiletten.

Fahrzeit* 1:30 Std / 70 Km

22. Tag: Tagesausflug zum Cape Reinga

Je nach Wetter- und Windverhältnissen werden wir die Abfolge des heutigen und morgigen Programmes gestalten. An einem der beiden Tage werden wir einen ganztägigen Segelausflug machen, am anderen geht es hinauf zur Nordspitze der Nordinsel, einem besonders für Maori sehr signifikanten Ort, denn von hier verabschieden sich der Legende nach die Seelen. Wir geniessen die besondere Atmosphäre dieses auch landschaftlich beeindruckenden Ortes.

Fahrzeit* 2 Std / 120 Km

23. Tag: Auf dem Segelschiff durch die Bay of Islands

Je nach den Verhältnissen gehen wir dann an unserem zweiten Tag in Whangaroa an Bord einer 15m langen Jacht. Wir segeln und kreuzen durch die Bay of Islands, geniessen die wunderschöne Landschaft und lassen uns mit Kaffee, Tee, Snacks und einem leckeren Lunch verwöhnen. Mit etwas Glück beobachten wir dabei Delphine, Blaue Pinguine, Töpel and viele andere Seevögel. Am Nachmittag können wir baden, schnorcheln oder einfach nur an Bord ein Glas Wein oder Bier genießen.

24. Tag: Zu den Herren des Waldes

Auf dem Weg nach Opononi, am Naturhafen von Hokianga gelegen, nehmen wir uns Zeit für die kleinen Dinge, die der nördlichsten Region Northlands ihre Atmosphäre verleihen. Wir können eine wunderschöne Küstenwanderung machen oder auch mit einem Surfboard Sanddünen herunter surfen.

Bei Eintritt der Dämmerung lassen wir uns unter Maoriführung mitnehmen auf eine fast spirituelle Reise zu den größten und mächtigsten Bäumen Neuseelands, den Kauri. Unter Anderen auch zu Tane Mahuta, dem 'Herrn des Waldes'.

Fahrtzeit* 1:45 Std / 130 Km

25. Tag: Von Kauris und Tölpeln

Wir genießen den wunderschönen Ausblick auf den Hokianga Harbour und besuchen bei Tage noch einmal die beeindruckenden 'Gestalten' der letzten Nacht.

Der Waipoua Forest ist der letzte größte Kauri-Wald in Neuseeland. Intensive wirtschaftliche Nutzung im frühen letzten Jahrhundert hat diese gewaltigen Bäume selten werden lassen. In Matakoho besichtigen wir das beeindruckende Kauri Museum.

Wir genießen unseren letzten gemeinsamen Abend und lassen die vielen Erlebnisse und Eindrücke dieser Reise noch einmal Revue passieren.

Fahrtzeit* 2:45 Std / 180 Km

26. Tag: Auckland und Abschied nehmen

Ein letztes gemeinsames Frühstück und es geht auf zu einer Gannet (Tölpel) Kolonie. Über 1.200 Paare nisten hier jährlich von August bis März. Ihr 'Kommen und Gehen' ist ein beeindruckendes Schauspiel.

Dann ist es etwa eine Stunde Fahrtzeit bis Auckland. Vielleicht ist noch Zeit für einen kleinen Stadtbummel und einen Besuch im Museum, doch dann geht diese intensive und abenteuerliche Reise ihrem Ende entgegen und es wird Zeit zum Abschied nehmen.

Bitte beachten Sie bei Ihrer Flugbuchung, dass wir an diesem Reisetag frühestens gegen 14.00 Uhr am Internationalen Flughafen in Auckland sein können, da die letzte Übernachtung auf dieser Reise nicht in Auckland stattfindet und am Vormittag noch Programm ist.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen Rückreise nach Europa, sowie Transport, zusätzlichen Unterkünften und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

Konflikt: Erlebnis - Wunsch nach etwas mehr Zeit

Was wir nicht können und wollen, ist Ihnen ganz Neuseeland in vier Wochen zu zeigen. Egal für welche Tour oder Reiseroute durch dieses fantastische Land Sie sich entscheiden, enthält dennoch jede Reise eine Vielfalt an Erlebnissen und Höhepunkten, Kostproben der bekannten und der vielen unbekannt Schätze Neuseelands. Alle Reisen sind so geplant, dass Sie viel erleben, aber auch Zeit haben für die vielen Schönheiten am Wege.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Sie während der Reise die Freiheit haben individuell zu entscheiden, ob Sie gelegentlich einen Programmpunkt ausfallen lassen, um dadurch Extra-Zeit zur freien Verfügung und zum Nachgenießen zu haben.

Hinweise:

* Bei diesen Angaben handelt es sich um reine Fahrtzeiten ohne Fotostopps etc, d.h. man sollte ca. zwei Stunden für Lunch und Fotostopps addieren, sowie Zeiten für Spaziergänge, Kurzwanderungen und Besichtigungen einrechnen.

Auf unseren Touren verpflegen wir uns überwiegend selbst. Dabei sind die Teilnehmer aktiv an der Zubereitung der Mahlzeiten, sowie dem Aufräumen der Küche / Abwasch beteiligt. Mehr dazu finden Sie in den Details der Tour unter der Rubrik Verpflegung.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass dieser Programmablauf zwar so geplant ist, aber nicht garantiert werden kann. Schwierige Witterungsbedingungen oder andere unvorhersehbare Ereignisse können eine Programmänderung erforderlich oder wünschenswert machen. Selbstverständlich bemühen wir uns, sämtliche Programmpunkte anzubieten.